

Brixlegger Nachrichten

www.brixlegg.at | E-Mail: nachrichten@brixlegg.tirol.gv.at

Zugestellt durch Österreichische Post



April–Juni

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Brixlegg

Ausgabe 1/2019

Palmsontag der Landjugend

Für die ca. 25 Palmstangen und Palmsträuße werden von unseren Jungs Efeu und Palmkätzchen besorgt. Dann sind die Mädls an der Reihe, die Stangen und Sträuße zu binden und mit bunten Bändern zu schmücken. Natürlich dürfen die traditionellen Palmbrezen auch nicht fehlen. Am Palmsontag machen wir uns dann zu Fuß auf den Weg nach Brixlegg. Bei der Palmprozession werden unsere Stangen und Sträuße geweiht. Nach dem Gottesdienst geht's in den Gasthof Herrnhaus, wo wir uns bei einem leckeren Mittagessen stärken.



Feste & Feiern

Geburtstag feierten ...

Allen einen herzlichen Glückwunsch!



den 80-sten:
Josef Duftner



den 80-sten:
Elisabeth Dorninger



den 80-sten:
Maria Mayr



den 80-sten:
Margit Wurm



den 80-sten:
Alfred Ender



den 80-sten:
Erwin Nederegger



den 80-sten:
Erich Schieferer



den 85-sten:
Romana Ertl



den 85-sten:
Margaretha Sock



den 90-sten:
Marianna Neuschmid



den 90-sten:
Luise Sigl



den 90-sten:
Edmund Burglechner



den 91-sten:
Margarethe Bertschinger-Sagmeister



den 92-sten:
Maria Stock



den 92-sten:
Richard Lerch



den 95-sten:
Anna Zugal



den 96-sten:
Aloisia Unterberger



den 96-sten:
Emma Kistl
† 15.03.2019



den 99-sten:
Michael Schießling

Neujahrsempfang der Marktgemeinde Brixlegg



Am 11.01.2019 fand in der Aula der NMS Brixlegg der jährliche traditionelle Neujahrsempfang der Marktgemeinde Brixlegg statt.

Heuer folgten der Einladung des Bürgermeisters so viele Gemeinde- und Vereinsvertreter wie noch nie zuvor. Die Aula war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Unter den Anwesenden waren in diesem Jahr auch die beiden Brixlegger Landessieger des Lehrlingswettbe-

werbes 2018, Frau Schober Ursula und Herr Oberladstätter Stefan. Bürgermeister Ing. Puecher gratulierte ihnen in diesem Rahmen noch einmal herzlich zu ihren beruflichen Leistungen.

Die Bäuerinnen Zimmermoos/ Brixlegg verwöhnten alle wieder, wie gewohnt, mit einem herzhaften Buffet und trugen damit auch zu einem gemütlichen und unterhalt-samen Abend bei.

INFORMATION ÜBER AKTUELLEN PROJEKTSTAND

Umbau und Sanierung Volksschule

Die Vorbereitungsarbeiten für den Umbau und die Sanierung der Volksschule sind in der Intensivphase.

Derzeit werden von der GemNova Dienstleistungs Ges.m.b.H, die von der Gemeinde für die Projektsteuerung und Vergabebegleitung beauftragt ist, die einzelnen Baugewerke nach dem Bundesvergabegesetz ausgeschrieben. Anfang Juli werden alle Angebote für das mit € 7,4 Mio. geschätzte Projekt vorliegen, sodass zu diesem Zeitpunkt erstmalig auch die tatsächlichen Kosten bekannt sein werden.

Die Vorarbeiten werden bereits Anfang Juni beginnen und der Baustart für den Umbau ist Anfang Juli vorgesehen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich mit Februar 2020 abgeschlossen sein.

Aus diesem Grund endet das Schuljahr der Volksschule um eine Woche früher, am Freitag 28.06.2019. Während der Bauarbeiten werden die Klassen der Volksschule in das Gebäude der NMS Brixlegg übersiedeln. Durch Zusammenrücken aller Klassen der Neuen Mittelschule und der Volksschule kann auf eine Container-Lösung während der Bauphase verzichtet werden. Für die schulische Tagesbetreuung mietet die Gemeinde Räumlichkeiten in der Römerstraße 8 (ehemaliges NKD-Geschäft) an.

NEUE FRIST BIS 05.10.2024

Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Marktgemeinde Brixlegg

Das derzeit gültige örtliche Raumordnungskonzept der Marktgemeinde Brixlegg ist am 05.10.2004 in Kraft getreten.

Mit Verordnung der Tiroler Landesregierung vom 11.11.2014 wurde der Marktgemeinde Brixlegg die Frist für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes mit 15 Jahren ab dessen Inkrafttreten, somit bis 05.10.2019, festgelegt.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg hat nach Vorliegen einer Stellungnahme des Raumplaners DI Filzer einstimmig beschlossen, dass beim Amt der Tiroler Landesregierung eine zweite Fristverlängerung zur Fortschreibung beantragt wird.

Die Landesregierung ist dem Antrag der Marktgemeinde Brixlegg vollinhaltlich gefolgt und hat mit Verordnung vom 21.02.2019 eine längere Frist für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes mit 20 Jahren ab dessen Inkrafttreten festgelegt. Die Fortschreibung ist folglich bis spätestens 05.10.2024 zu beschließen.

Bauhofleiter Josef Haaser in Pension



Unser Bauhofleiter Josef Haaser ging mit 01.03.2019 in seinen wohlverdienten Ruhestand.

Am 04.04.1977 ist Josef in den Gemeindedienst eingetreten und wurde im Oktober 1988 zum Bauhofleiter bestellt. Über 41 Jahre war er somit im Bauhof tätig, davon mehr als 30 Jahre als dessen Leiter.

Josef war ein sehr zuverlässiger und pflichtbewusster Mitarbeiter, der auch in schwierigen Zeiten sofort bereit war, Verantwortung zu übernehmen, wofür er unsere besondere Wertschätzung verdient. Er hat den Bauhof Brixlegg mit Kompetenz und Erfahrung hervorragend geleitet.

Sein vorbildlicher Arbeitseinsatz, seine ausgeglichene Art sowie Umsicht und Hilfsbereitschaft haben ein positives und förderliches Betriebsklima im Bauhof ermöglicht. Er hatte stets ein offenes Ohr für die Bewohner von Brixlegg. Belastungen durch großen Arbeitsanfall oder außerordentliche Ereignisse war er jederzeit gewachsen und immer bereit, mit flexiblen Einsatzzeiten zu reagieren.

Im Rahmen einer Abschiedsfeier im Gasthof Herrnhaus wurde ihm im Kreise seiner engsten Mitarbeiter der Dank für seinen unermüdlichen Einsatz für das Wohl der Gemeinde ausgesprochen.

Wir wünschen ihm und seiner Familie im neuen Lebensabschnitt alles Gute und vor allem Gesundheit.

Amtsleiter

Mag. (FH) Jochen Troppmair



Im Gemeindeamt sind für Sie da:



Amtsleitung:

Mag. (FH) Jochen Troppmair

Tel: 62277-13

E-Mail: amtsleiter@brixlegg.tirol.gv.at



Sekretariat, Redaktion:

Mag. Martina Gasteiger

Tel: 62277-11

E-Mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at



Finanzabteilung:

Frank Pühringer

Tel: 62277-14

E-Mail: buchhaltung@brixlegg.tirol.gv.at



Buchhaltung, Redaktion:

Nina Hohenwarter

Tel: 62277-27

E-Mail: finanzen@brixlegg.tirol.gv.at



Bauamt:

Ing. Martin Kohler

Tel: 62277-17 od. 0664 - 160 21 42

E-Mail: bauamt@brixlegg.tirol.gv.at



Bauamt, Meldeamt:

Karin Wegscheider

Tel: 62277-18

E-Mail: bauamt-sekretariat@brixlegg.tirol.gv.at



Meldeamt:

Irmgard Taxis-Bordogna

Tel: 62277-16

E-Mail: meldeamt@brixlegg.tirol.gv.at



Standesamt:

Karin Weinzettel

Tel: 62277-19

standesamtsverband@brixlegg.tirol.gv.at



Personal:

Margit Margreiter

Tel: 62277-15

lohn@brixlegg.tirol.gv.at



Lehrling:

Madlen Rohrmoser

Tel: 62277-21

verwaltungsassistentin@brixlegg.tirol.gv.at

Parteienverkehr: Mo-Do von 8:00-12:00 Uhr, Fr von 8:00-13:00 Uhr und nachmittags nach Vereinbarung. Mittwoch und Freitag Nachmittag geschlossen!



Umweltberatung:

Florian Jeram

Tel: 0676 - 725 72 80

E-Mail: umwelt@brixlegg.tirol.gv.at



Chronik:

Elisabeth Sternat

Tel: 62277-20

E-Mail: chronik@brixlegg.tirol.gv.at

Amtliche Informationen in »leichter und einfacher Sprache«

Seit 1.1. 2019 ist in Tirol ein neues Gesetz zur Barrierefreiheit von Websites in Kraft. Dazu gehört auch der Zugang zu barrierefreier Information.

Leichte und einfache Sprache hilft vie-

len Menschen, Texte besser zu verstehen. Die Marktgemeinde Brixlegg wird zukünftig Informationen in **leichter und einfacher Sprache** zur Verfügung stellen und diese auch auf ihrer Website veröffentli-

chen. Im Folgenden eine aktuelle Kundmachung, links in *normalem Amtsdeutsch* und rechts in *leichter und einfacher Sprache*.

KUNDMACHUNG zur Mietzinsbeihilfe

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg hat in seiner Sitzung vom 11.12.2018 zu TO-Punkt 3.5. Änderung Regelung für Mietzins- und Annuitätenbeihilfe einstimmig beschlossen:

Richtlinie über die Gewährung von Mietzinsbeihilfen in der Marktgemeinde Brixlegg

1) Erläuterung

Die Marktgemeinde Brixlegg beteiligt sich auch zukünftig an der Mietzinsbeihilfenaktion des Landes. Die letztmalige Anpassung der Richtlinie erfolgte mit Gemeinderatsbeschluss vom 27.10.2011. Die Landesregierung hat in ihrer Sitzung vom 05.09.2018 eine geänderte Richtlinie der Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe beschlossen. Die Richtlinie der Marktgemeinde Brixlegg wird nunmehr an die neuen Anspruchsvoraussetzungen des Landes Tirol angeglichen.

2) Anspruchsvoraussetzungen

Die Marktgemeinde Brixlegg gewährt zur Milderung von besonderen Härtefällen Mietzinsbeihilfen an eigenberechtigte österreichische Staatsbürger und ihnen im Sinne der Bestimmungen des Tiroler Wohnbauförderungsgesetzes 1991 gleichgestellte Personen (z.B. Unionsbürgern), die sich rechtmäßig in Tirol aufhalten und seit mindestens zwei Jahren in der Marktgemeinde Brixlegg den Hauptwohnsitz haben.

Diesem Personenkreis gleichzusetzen sind Personen, die insgesamt 15 Jahre mit Hauptwohnsitz in der jeweiligen Gemeinde wohnhaft sind bzw. waren.

Mietzinsbeihilfen können auch an sonstige natürliche Personen gewährt werden, die seit mindestens fünf Jahren in Tirol den Hauptwohnsitz haben (Drittstaatsangehörige).

3) Anrechenbarer Wohnungsaufwand

Als anrechenbarer Wohnungsaufwand werden € 3,50 je m² förderbare Nutzfläche berücksichtigt.

4) Einreichung des Ansuchens

Das Ansuchen um eine Beihilfe ist samt den erforderlichen Unterlagen beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Brixlegg unter Verwendung der dafür vorgesehenen Formblätter einzureichen und wird von der Gemeinde an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Wohnbauförderung, weitergeleitet.

5) Inkrafttreten

Die Richtlinie tritt mit 01.01.2019 in Kraft.

KUNDMACHUNG zur Mietzins•beihilfe

Sie wohnen in einer Miet•wohnung?

Sie bekommen finanzielle Hilfe für Ihre Miete?

In der Amts•sprache heißt das Mietzins•beihilfe.

Dann ist diese Information wichtig für Sie!

Mietzins•beihilfe bekommen Menschen mit wenig Einkommen.

Oder Menschen mit gar keinem Einkommen.

Manchmal sind Menschen plötzlich in Not.

Dann können sie z.B. die Miete nicht bezahlen.

Auch diese Menschen bekommen Mietzins•beihilfe.

Die Markt•gemeinde Brixlegg hat neu aufgeschrieben:

Wann bekommen Sie Mietzins•beihilfe?

- ✓ Wenn Sie Österreichischer Staatsbürger oder Österreichische Staatsbürgerin sind oder wenn Sie gleich gestellt sind wie Österreichische Staatsbürger: z.B. Wenn Sie aus einem Land der Europäischen Union (EU) sind. Oder aus der Schweiz. Sie müssen aber bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Sie müssen z.B. seit 2 Jahren oder länger in Brixlegg wohnen.
- ✓ Wenn Sie schon einmal insgesamt 15 Jahre in Brixlegg gewohnt haben.
- ✓ Wenn Sie aus einem anderen Land kommen. In der Amts•sprache heißt das Drittstaats•angehöriger. Dann müssen Sie seit 5 Jahren in Tirol wohnen.

Wie viel Mietzins•beihilfe bekommen Sie?

Das hängt von verschiedenen Dingen ab:

Z.B. Wie groß ist Ihre Wohnung?

Wie viele Personen leben in Ihrer Wohnung?

Wie bekommen Sie Mietzins•beihilfe?

- Sie müssen ein *Ansuchen* ausfüllen. Das Ansuchen bekommen Sie bei der Gemeinde. Oder im Internet.
- Und Sie müssen *Formblätter* ausfüllen. Die Gemeinde will z.B. wissen: Wie viel verdienen Sie? Die Formblätter bekommen Sie bei der Gemeinde. Oder im Internet.

Schicken Sie bitte *das Ansuchen und die Formblätter* an die Gemeinde.

Haben Sie noch Fragen?

Rufen Sie uns an: [05337 6227716, Meldeamt Brixlegg]

Oder kommen Sie bei uns vorbei.

Neues Chronikbüro eröffnet



Linkes Bild: Chronistin Lisi Sternat, Landeschronist Ossi Wörle, Prof. Helmut Hörmann (bis Herbst 2018 Landeschronist 20 Jahre), Bürgermeister Rudi Puecher, Astrid Holzer (Bezirkschronistin Schwaz), Landeschronist Hansjörg Hofer, Karl Wurzer (Bezirkschronist-Stv. Ibk.-Land-Ost). **Rechtes Bild:** Karl Wurzer, Lisi Sternat, Pfarrer Roland Frühauf, Bgm. Rudi Puecher.

Das Chronikbüro im 1. Stock des Gemeindeamtes war knapp geworden. Da im Parterre nach dem TVb-Büro, dem Sozialsprengel und zuletzt dem Büro der Kindergarten-Logopädin Platz geworden war, wurden hier die neuen Räumlichkeiten für die Ortschronistin neu adaptiert und eingerichtet.

In der ehemaligen Wirtsstube der Betty Kaltschmid bauten die Bauhofarbeiter einen geeigneten großen Bücherschrank und planten für die alte Fahne, die auf dem Flohmarkt erworben werden konnte, einen passenden Fahnenkasten. Gegenüber fand die große Tafel mit den Flurnamen von Brixlegg viel Platz.

Hell und wohnlich präsentieren sich die neuen Räumlichkeiten, und am 22. Februar konnten Pfarrer Roland Frühauf, die zuständigen Funktionäre des Tiroler Bildungsforums (Dachverband der Chronisten) mit den Gemeindebediensteten und Bauhofarbeitern zur Eröffnung geladen werden. Chronistin Lisi Sternat erklärte ihr neues Heim, in dem auch ein großer Stauraum für rund 150 Ordner und vielen Bildern Platz gefunden hat und eine Mini-Küche.

Dank gab es für die Gemeinde- und Bauhofbediensteten. Für Lisi Sternat, die zugleich Bezirkschronistin ist, hat hier auch eine »Bezirks-Chronistin-Mini-Bibliothek« Platz gefunden mit vielen Dorf- und Heimatbüchern und den meisten Gemeindezeitungen unseres Bezirks.

Bürgermeister Rudi Puecher hatte lobende Worte für die seit 1986 ehrenamtlich schaffende Chronistin, und der kürzlich gewählte Landeschronist Ossi Wörle und sein Vorgänger Prof. Helmut Hörmann (20 Jahre) mit weiteren Chronik-Funktionären freuten sich über das Zustandekommen des neuen Arbeitsbereiches. So manches wertvolle Einstands-Buchgeschenk konnte hier einen neuen Platz finden.

Pfarrer Roland Frühauf segnete das neue Chronik-Reich

und zeigte sich erfreut, dass auch die Pfarrchronik auf so manche »Pfarrgeschichten oder das Pfarrleben« zurückgreifen kann. Es war Zeit, in den Regalen zu stöbern und sich für die Geschichte Brixleggs und Umgebung zu interessieren. Am Buffet der Bäuerinnen gab es Genüssliches und es gab Gelegenheit, sich zu unterhalten.

Ab April gibt es für die Bevölkerung und Interessierte Gelegenheit, an jedem Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr die Chroniksammlung zu besuchen.

(Lisi Sternat)

Dank an unseren Winterdienst



Im Namen der Bürgerinnen und Bürger von Brixlegg dürfen wir uns herzlich beim Winterdienst in der Marktgemeinde im abgelaufenen Winter bedanken.

Durch die extremen Schneeverhältnisse waren die Einsatzkräfte heuer besonders gefordert. Trotzdem waren die Straßen und Gehwege in der Gemeinde immer perfekt und vor allem sicher benutzbar.

Vielen Dank dafür!

Statistik 2018

Einwohner	3203
Männlich:	1583
Weiblich:	1620
Hauptwohnsitz:	3030
Nebenwohnsitz:	173
Österreichische Staatsbürgerschaft:	2696
andere Staatsbürgerschaften:	
Deutschland	134
Ungarn	83
Türkei	52
Kroatien	41
Bosnien und Herzegowina	28
Rumänien	33
Polen	14
andere	122
Geburten:	29
Männlich	19
Weiblich	10
Verstorbene:	28
Männlich	12
Weiblich	16
Standesamt Brixlegg:	
Eheschließungen gesamt	99
Aus den Verbandsgemeinden	48
Aus anderen Tiroler Gemeinden	51

Europawahl am 26. Mai 2019



Am 26.05.2019 werden die österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments gewählt. Die Auflegung des Wählerverzeichnisses erfolgt im Zeitraum vom 02.04.2019 bis 11.04.2019.

Die Wahllokale für beide Wahlsprengel befinden sich wie bereits bei den zuletzt stattgefundenen Wahlgängen in der **Volksschule Brixlegg**.

Die **Wahlzeit** wird mit **Beginn um 07.00 Uhr** und mit **Ende um 14.00 Uhr** festgelegt.

Alle Informationen rund um die Wahl (wie z.B. Wahlkartenantrag, etc.) werden auf der Gemeindehomepage unter **www.brixlegg.at** zur Verfügung gestellt.

Selbstverständlich wird noch vor dem Wahltag an jeden Wähler die gewohnte **amtliche Wahlinformation** per Post zugestellt.

AN UNSERE SENIOR/INNEN

Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung dürfen personenbezogenen Daten für die Organisation von Veranstaltungen nur mehr mit einer ausdrücklichen Einwilligung der jeweiligen Person verarbeitet werden.

Die Marktgemeinde Brixlegg führt jährlich einen **Senioren-ausflug** und auch diverse **Seniorenfeiern** durch.

Wir möchten diese Tradition gerne fortführen. Um Ihnen auch weiterhin Einladungen dazu zukommen zu lassen, benötigen wir *von allen Seniorinnen und Senioren, die an diesen Veranstaltungen teilnehmen wollen, eine Einwilligungserklärung* in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Sie erhalten das Formular dazu im Sekretariat der Marktgemeinde Brixlegg.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

An alle frischgebackenen Eltern

In der Marktgemeinde Brixlegg ist es seit Jahren Tradition, allen frischgebackenen Eltern herzlich zur Geburt ihrer Kinder zu gratulieren.



Zweimal pro Jahr findet dazu eine kleine Feier in der Cafeteria im Haus der Generationen statt.

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung ist der Marktgemeinde Brixlegg ein Erheben der personenbezogenen Daten aus dem Zentralen Melderegister nicht mehr erlaubt, und somit können wir den Eltern auch keine persönliche Einladung mehr zukommen lassen.

Wir bitten deshalb alle Brixlegger Familien, die sich seit 21.09.2018 über Nachwuchs freuen durften, sich bei der Marktgemeinde Brixlegg, Sekretariat (Mag. Martina Gasteiger) unter der Telefonnummer 62277 11 zu melden. Somit können wir auch in Zukunft die Babypaketübergaben veranstalten und die neuen Brixlegger und Brixleggerinnen herzlich willkommen heißen!

www.brixlegg.at

Besuchen Sie unsere Homepage: Stellenausschreibungen, aktuelle Gemeinde-Informationen, Veranstaltungskalender, Termine für Sprechtag der Sozialversicherungen, Gemeindezeitungen zum Download, u.v.m.

Aufstockung im Frühverkehr Unterland – zusätzlicher Halt in Brixlegg

Der Verkehrsverbund Tirol und die ÖBB bringen aufgrund der großen Nachfrage zwei Optimierungen für Pendlerinnen und Pendler aus dem Tiroler Unterland: Mit Montag, 7.1.2019 wird die Frühfahrt des REX 160 auf 652 Sitzplätze aufgestockt. Darüber hinaus legt ein späterer REX des neuen Regionalexpress einen zusätzlichen Halt in Brixlegg ein.



Ab 7. Jänner 2019 startet der **REX 160 um 6.29 Uhr** in Kufstein mit **64 zusätzlichen Sitzplätzen**. Der Fahrplan und die Ankunftszeit 7.17 Uhr in Innsbruck bleiben in dieser Zeitenlage unverändert. Mit insgesamt 652 Sitzplätzen ist dieser Regionalexpress nun jener Zug im Tiroler Nahverkehr, der die höchste Sitzplatzanzahl bietet – er wird auch am stärksten frequentiert.

Als zweite Maßnahme bekommt der spätere **Regionalex-**

Auch in Wörgl startet der Regionalexpress nun etwas früher, nämlich um 7.06 Uhr. Die weiteren Abfahrtszeiten in Jenbach bleiben unverändert.

Generell gilt: Aktuelle Informationen zum Fahrplan und zur Pünktlichkeit finden alle Öffi-NutzerInnen in der **SmartRide-App**, über die Online-Fahrplanauskunft **fahrplan.vvt.at** und unter **fahrplan.oebb.at**

press mit Abfahrt Kufstein um 6.55 Uhr einen *zusätzlichen Halt in Brixlegg*. Die Weiterfahrt von Brixlegg nach Innsbruck ist für 7.16 Uhr angesetzt. Dies gilt ebenfalls ab Montag 7. Jänner an allen Verkehrstagen. Davon profitieren vor allem jene Öffi-NutzerInnen, die mit Bussen zum Bahnhof Brixlegg kommen und nun bequem umsteigen können.

Wichtig: Aufgrund des zusätzlichen Halts dieser Morgenverbindung wurde die Abfahrtszeit in Kufstein (wie oben angegeben) um 1 Minute auf 6.55 Uhr vorverlegt.

Jugendforum Brixlegg



Wie bereits in der letzten Ausgabe der Brixlegger Nachrichten erwähnt wurde, kam es am **30.11.2018 zur Besprechung des Jugendfragebogens mit anschließender Verlosung eines Apple I-Pads**.

Bei dieser Veranstaltung wurde der 9. Jänner als Termin für ein erstes Treffen mit den Jugendlichen und Vertretern des Bildungs-, Jugend- und Freizeitausschusses in den Räumlichkeiten der Gemeinde festgelegt. In dieser ersten Sitzung, an der sich bereits mehrere Jugendliche beteiligten, wurden grundlegende Punkte, wie z. B. »wie sollte die **Kommunikation** zwischen der Gemeinde und den Jugendlichen erfolgen«, besprochen.

Weiters wurde beschlossen, dass alle Interessierten via E-Mail mit einem einmonatlichen **Newsletter** über The-



men und Veranstaltungen der Gemeinde informiert werden. Alle Jugendlichen der Gemeinde zwischen 14 und 20 Jahren sind herzlich eingeladen an den Veranstaltungen des **Jugendforums** teilzunehmen.

Die folgende Sitzung des Jugendforums beschäftigte sich mit der Planung eines gemeinsamen **Rodelausfluges** auf den Reitherkogel mit anschließendem Besuch der Pizzeria in Reith. Die Anreise nach Reith erfolgte mit dem Bus vom Herrenhausplatz bzw. vom Mühlbichl. Der Rückweg wurde umweltbewusst, das heißt zu Fuß bewältigt. In Zusammenarbeit mit dem Jugendtreff Mikado werden im Frühjahr **drei Veranstaltungen in Brixlegg** abgehalten. Diese Veranstaltungen werden im Brixlegger Theater organisiert und sollen unseren Jugendlichen die Möglich-

Gewinnübergabe der Weihnachtslosaktion

Wie jedes Jahr erfreuten sich kurz vor Weihnachten die Weihnachtslose der Brixlegger Geschäfte großer Beliebtheit. Aus über 100.000 Losen wurden unter notarieller Aufsicht 16 Gewinner ausgelost.

Zur Gewinnübergabe lud Obmann Christof Neuhauser am 27.02.2019 in den Gasthof Herrnhaus ein, wo die Preise feierlich übergeben wurden. Schade, dass sich die Gewinner der vier Hauptpreise nicht gemeldet haben. Die Brixlegger Wirtschaft wird sich noch etwas Toller einfallen lassen, um auch diese Preise vergeben zu können.

Die Hauptgewinner:

5. Preis: Conny's Sport & Mode
Gutschein von € 1.000,- an Beatrix Pfurtscheller aus Brixlegg
6. Preis: Sport Schwaighofer
Ortovox Bekleidung im Wert von € 777,- an Daniela Arzberger aus Brixlegg



7. Preis: Garden Bull
Viking Rasenmäher MB2 RC im Wert von € 674,- an Zobl Andreas aus Brixlegg
8. Preis: Christophorus Reisen
Schnupperreise nach Abano im Wert von € 400,- an Röck Josef aus Kramsach

Alle weiteren Gewinner, Fotos und vieles mehr finden Sie auf der Homepage www.brixlegger-wirtschaft.at sowie auf Facebook. Informieren Sie sich dort auch über die mehr als 70 Mitgliedsbetriebe, aktuelle Projekte und Veranstaltungen!

27.04.2019

Vor und Hinter der Kamera
 Fotografie-Workshop
 Beginn: 15 Uhr
 Dauer ca. 3 Stunden

25.05.2019

Act it - Theaterworkshop
 Beginn: 15 Uhr
 Dauer ca. 3 Stunden
 Anmeldung unter info@jugendtreff-kramsach.at
 oder im Jugendtreff Mikado

Treffpunkt:
VOLKSTHEATER BRIXLEGG

keit bieten, Kramsacher Jugendliche und die Leiter des Jugendtreffs Mikado besser kennen zu lernen. Die erste Veranstaltung fand bereits am 30.03. statt und war eine Fifa Meisterschaft, bei der sich Zweierteams im Turnier Modus auf der Playstation 4 »matchten«. Weiters ist am **27.04. ein Fotografie-Workshop** geplant und abschließend am **25.05. ein Theaterworkshop**. Das Mikadoteam rund um Moni und Werner freut sich schon auf rege Beteiligung. In der Sitzung am 10.04. wird das Hauptthema sein – **Schaffung eines Platzes im Freien** für Jugendliche. Dazu hoffen wir wieder auf zahlreiche Besucher und viele Ideen. (Obmann Rudi Wurm)

Frühlingserwachen der Brixlegger Wirtschaft am 4. Mai

Nach einem langen und strengen Winter freut sich die Brixlegger Wirtschaft wieder auf das diesjährige Frühlingserwachen.

- ✳ Am traditionellen **Bauernmarkt** werden ab 08:15 Uhr wieder über 300 Produkte heimischer Bauern angeboten.
- ✳ Der **Frühlings- & Schmankerlmarkt** öffnet ab 10 Uhr seine Pforten und freut sich auf viele Besucher.
- ✳ Die kleinen Gäste erwartet eine tolle Hüpfburg, Kinderschminken und ein Luftballon-Modellierer.
- ✳ Die großen Gäste können sich derweil von den tollen Handarbeiten wie Filztaschen, bunte Deko aus Kokosnüssen, Schnitzereien, Zirbenholzdeko, Lederwaren, Einrichtungszubehör überzeugen lassen.
- ✳ **Attraktive Frühlingsangebote** erwarten Sie in den Geschäften, die durchgehend bis 14 Uhr für Sie geöffnet haben.

Brixlegger Autorin Karin Haberl präsentiert ihr erstes Werk

Für die Präsentation ihres Phantasyromans »RAHEL« hat Karin das REHA-Zentrum Münster ausgewählt, und rund 50 Leute folgten der Einladung. Bereits bei der Kunsthandwerksausstellung des Kulturausschusses Brixlegg im November des Vorjahres gab die junge Autorin Kostproben ihres Erstlingswerkes.



Worum geht es in »RAHEL«? Rahel hat es nicht leicht, die Mutter hat ein Kopfgeld auf ihn ausgesetzt, mit seinem Bruder gibt es nur Konflikte, seine Auftraggeber sind sehr misstrauisch, seine große Liebe hat einen anderen geheiratet.

Aber nun tritt eine mächtige Hexe ins Geschehen und erhebt Anspruch auf das Dämonenreich Torai... Die Spannung steigt und fesselt die Leser.

Das REHA Münster bot hier wieder den idealen Rahmen für Besinnung auf geistigem und körperlichem Niveau, und Karin freut sich, wenn viele, vor allem junge Leute sich mit dieser Art von Kultur auseinander setzen.

(Lisi Sternat)

Fasching für Pensionisten und Senioren



Wie bereits im Vorjahr taten sich die Mitglieder beider Vereine zusammen, heuer organisierte der Pensionistenverband die Faschingsfeier im Alpenhof, für die Stimmung, Tanz und Unterhaltung konnte Hansi Mittner gewonnen werden.

Zum Großteil kamen die rund 40 Gäste maskiert. Großer Dank gebührt unserem Bürgermeister Rudi Puecher, der uns zu Kaffee, Kuchen und einer Jause einlud. Der erste Preis der Tombola, ein Rollator, ging an eine soziale Einrichtung in Brixlegg, wie Organisator Otto Mühlegger verkündete. Großer Dank gebührt Hansi Mittner, der es trotz angeschlagener Gesundheit verstand, das gut gelaunte Publikum dreieinhalb Stunden zu vergnügen und bei guter Laune zu halten.

»ESSEN OHNE KOSTEN«

Komm herein, wir laden dich zum Essen ein

Wir bieten ein vegetarisches Gericht gemäß der Jahreszeit, möglichst biologisch mit Vollwert, ohne Kosten.

Zum Beispiel: Gemüseeintopf mit Baguette, Mangold-Risotto mit Cranberys oder grüne Bohnen in Tomatensauce mit Polenta-Schnitten. Als Nachtisch gibt es Kuchen ohne Ei und Obst der Saison. Zu trinken bieten wir mineralarmes Tiroler Wasser und Tee.



Links: Menü Beispiel »Gemischter Salat«. Rechts: Hier findet ihr uns.



Vegetarisches Essen schützt Natur und Mensch, biologische Lebensmittel und weniger Milchprodukte verstärken diesen Nutzen. **Wir möchten vegetarisches Essen Menschen näherbringen und freuen uns über jeden Gast – alle sind bei uns herzlich willkommen.**

Es ist auch für alle gedacht, die gerne in Gesellschaft essen,

denen die Zeit fehlt selbst zu kochen, die mit ihren Kindern kommen möchten oder die es einfach gerne tun.

»Essen ohne Kosten« gibt es am **Herrnhausplatz 9, 6230 Brixlegg**, jeweils **Freitag Mittag** mehrmals im Monat. Die genauen Termine, das aktuelle Menü und noch mehr Informationen findest du auf **www.menschlichewerte.at**.

Da wäre auch Erzherzog Leopold traurig



Der »leere« Leopoldsbrunnen mit Brixlegger Senioren.

Der bekannte Gasthof Herrnhaus wurde 1416 erstmals erwähnt unter Gasthof Grasegg. Hier residierten die Hammerherren, die Betreiber der Schmelzhütte. 1620 wurde der Gasthof in ein Wirtshaus umgestaltet, die Ansässigkeit der Familie lässt sich ab dem 17. Jh. verfolgen. 1630 erwarb der »Erzkünstler« Caspar Gras (1584 –1674) den Ansitz als »Zweitwohnsitz«, sein ältester Sohn Jo-

hann war um 1650 landesfürstlicher Hüttenverwalter der Berg-, Holz- und Schmelzwerke in Brixlegg. 1650 wurde ihm von Erzherzog Ferdinand Karl das »Wirtschaftsgewerb« zu Brixlegg verliehen, wegen seiner fachlichen Tüchtigkeit als Schmelzmeister wurde er mit dem Prädikat »von Grasegg« geadelt. Heute noch kann in der gemütlichen »Grasegg-Stube« im Herrnhaus Platz genommen werden. Der berühmteste Vertreter dieser Künstlerfamilie war Caspar Gras, Bildhauer und Bronzegießer, der am Hof von Hoch- und Deutschmeister Maximilian von Österreich arbeitete und viel Erfolg hatte. Sein größtes Werk war zweifelsohne die Figur des Leopoldbrunnens am Innsbrucker Rennweg, ein *springender Reiter*, der »hoch zu Ross« die Balance hält und für viel Staunen sorgte.

Die Figur, die zurzeit wegen der Erbauung des »Hauses der Musik« umgesiedelt und in Wien stationiert ist und anscheinend aus Kostengründen nur mehr als Kopie nach Tirol kommen darf, stimmt besonders die Brixlegger traurig. Der springende Reiter von Caspar Gras war für Innsbrucks (und Tirols) Sehenswürdigkeiten eine Sensation.

(Lisi Sternat)

AUS UNSERER FEUERWEHR

Fortbildung »Tunneleinsatz«

Insgesamt 14 Feuerwehrleute aus Tirol, darunter zwei Feuerwehrmitglieder aus Brixlegg, Martin Klotz jun. und Daniel Moser, haben Anfang März an einem zweitägigen Ausbildungslehrgang an der International Fire Academy in der Schweiz teilgenommen.

Die IFA in der Schweiz ist weltweit führend in Sachen Tunnelausbildung für Einsatzkräfte. Ziel des Kurses war die Festigung der Kenntnisse zum einsatztaktischen Vorgehen im Bahntunnel mit anschließendem Übungstag in einem gesonderten Übungstunnel. Die Auffrischung und Fortbildung ist für unsere Feuerwehr besonders in Hinblick auf mögliche Einsatzszenarien im Bahntunnel der Unterinntaltrasse von Bedeutung. Die Feuerwehr Brixlegg ist hier mit anderen Ortsfeuerwehren entlang der Bahntrasse für die Durchführung der Brandbekämpfung und Personensuche bzw. Personenbergung verantwortlich.

Die Ausbildungsmöglichkeit an der IFA in der Schweiz ergänzt die umfassende Schulung, die im Rahmen der Kurse an der Landesfeuerwehrschule angeboten werden.

Danke an die beiden Kameraden für die Teilnahme!



Daniel Moser und Martin Klotz jun.





Umwelt- & Abfallseiten

Florian Jeram informiert

Dorfaufräumaktion: Mach mit – hilf mit!

WANN: Am Samstag, den 13. April 2019
von 8:00 bis 12:00 Uhr
WO: Ortsgebiet Brixlegg
TREFFPUNKT: Am Bauhof der Marktgemeinde
Brixlegg, Marktstraße 44a
ab 8:00 Uhr

Wie jedes Jahr, bringt der schmelzende Schnee nicht nur das frische Grün und die Frühlingsblumen zum Vorschein, sondern leider auch genug Abfall. Dieser wird immer noch verantwortungslos einfach am Straßenrand entsorgt, oder aus dem Auto geworfen.

Auch in Bächen und am Inn kann man Dosen, Flaschen, jede Menge Plastikabfälle (Verpackungen) und vereinzelt sogar richtige Abfalldeponien finden.

Aus diesem Grund lädt die Umweltberatung der Markt-

gemeinde Brixlegg am

Samstag, den 13. April 2019

alle Vereine, Schulklassen, Privatpersonen usw. recht herzlich zur alljährlichen Dorfaufräumaktion ein. Wir treffen uns ab 8:00 Uhr beim Gemeindebauhof in Brixlegg, Marktstraße 44a, wo jeder Handschuhe, Müllsäcke und Greifzangen erhält. Dort wird auch das Sammelgebiet zugewiesen. Die Aufräumaktion dauert bis ca. 12:00 Uhr. Danach treffen sich dann alle freiwilligen HelferInnen wieder am Bauhof zu einer Jause, die die Gemeinde als kleines »Dankeschön« spendiert. Wir danken bereits im Voraus für eure Mithilfe.

Anmeldungen zur Aufräumaktion nimmt unser Umweltberater Florian Jeram, Telefon 0676/7257280 oder E-Mail: umwelt@brixlegg.tirol.gv.at gerne entgegen.



Was gehört in den Papiercontainer?

Wo gehört denn das hin?

Seit Ende der 1970er Jahre wird in Tirol Altpapier gesammelt. Damals waren es etwa 25 kg pro Person und Jahr. 2015 waren es rund 230 kg pro Person.

Papier ist ökologisch und ökonomisch wichtig. Jedoch wird – je nachdem, wie oft das Altpapier schon recycelt wurde – die Qualität vermindert (Downcycling), da sich die Fasern mit der Zeit verkürzen:

So wird aus Schreibpapier zunächst Druckpapier, dann Zeitungspapier, dann Karton und zuletzt Hygienepapier wie Küchenrolle.

Was gehört in den Papiercontainer?

Schreibpapier, Journale, Druckpapier, Zeitungspapier, Bücher ohne Umschlag, Briefumschläge

Was gehört in den Kartoncontainer?

Karton, Papiersäcke, Wellpappe, unbeschichtete Tiefkühlkartons

Weder für Papier noch Karton geeignet:

Milch- und Getränke-Verbundverpackungen, Taschentücher, Küchenpapier, Klopapier, Durchschlag- und Thermopapier, beschichtete Kartonverpackungen, verschmutzte oder fettige Kartons.



Giftmüllsammlung



Am **Freitag, den 7. Juni 2019**, findet die nächste GIFTMÜLLSAMM-LUNG von **13.00 bis 17.00 Uhr** am Recyclinghof des AMU, Kramsach statt.

Nützen Sie die Möglichkeit, die Problemstoffe aus Ihrem Haushalt kostenlos zu entsorgen. – **Nicht** zur Problemstoffsammlung gehören Trockenbatterien, Speisefette und Speiseöle sowie Leuchtstoffröhren und leere Gebinde. Diese Abfälle können Sie zu den Öffnungszeiten am Recyclinghof des AMU Kramsach entsorgen!

Wir möchten darauf hinweisen, dass vor 13:00 Uhr kein Giftmüll angenommen werden darf!

Neues aus der Klima- und Energiemodellregion »Nachhaltiges Alpbachtal Seenland«

Gemeinsam mit dem Tourismusverband sowie den Gemeinden Reith, Alpbach und Kramsach sind wir seit 2019 die Klima- und Energiemodellregion (KEM) »Nachhaltiges Alpbachtal Seenland«.

Als eine von 95 KEMs ist es unser Ziel, wirkungsvolle Klimaschutz- und Energieprojekte umzusetzen mit dem Motto: Saubere regionale Energie aus Sonne, Wind, Wasser und Umwelt statt Abhängigkeit von teuren Ölimporten und Angst vor Gaskrisen!

Mag. Rainer Unger koordiniert als Modellregionsmanager die Projekte in den Bereichen Erneuerbare Energie, Reduktion des Energieverbrauchs, Nachhaltiges Bauen, Mobilität, Landwirtschaft, Tourismus und Bewusstseinsbildung.

Er ist **Ihre Ansprechperson** für Projektideen und Fördermöglichkeiten im Bereich erneuerbarer Energien und Mo-



Foto: Barbara Krobath

bilität für Private, Gewerbe, Vereine und Schulen.

Konkrete Projekte 2019 sind eine Photovoltaik-Studie im Skigebiet der Alpbacher Bergbahnen, der Launch einer Klima- und Energie-App für SchülerInnen nach dem Geocaching-Prinzip in Reith, eine regionale »Energiewoche«, eine Klimaausstellung in Alpbach oder die Mustersanierung der

Volksschule in Brixlegg.

Das Modellregionsmanagement ist für Sie da: Montag bis Freitag im Gemeindeamt Brixlegg oder bei Ihnen in der Region.

KEM Nachhaltiges Alpbachtal Seenland
6230 Brixlegg, Römerstrasse 1 (Gemeindeamt EG)
T: +43-5337-6227729, M: +43-681-205 922 77
Mail: info@alpbachtal2050.at

Eine Woche im Zeichen von Klima und Energie

Vom 20.–25. Mai 2019 findet erstmalig eine regionale »Energiewoche« statt – mit täglichen Veranstaltungen und Filmvorführungen rund um Klimawandel, erneuerbare Energien, Biodiversität im öffentlichen Raum und energieeffizientes Bauen & Sanieren.



Erfahren Sie alles über Förderungen im Bereich Bauen und Sanierungen. Bekommen Sie einen Einblick in die Möglichkeiten, sein Eigenheim mit erneuerbarer Energie zu heizen. Freuen Sie sich auf interessante Filmvorführungen. Lassen Sie sich überraschen, was in Brixlegg schon alles umgesetzt wurde und noch wird. Staunen Sie, welche Vorteile ein naturnahes Grün auf öffentlichen Plätzen und im Garten haben kann.

Das und vieles mehr erfahren Sie während der Energiewoche Brixlegg vom 20.–25. 5. 2019.

Näheres demnächst mittels Postwurf und auf der Gemeindehomepage unter www.brixlegg.tirol.gv.at.

Die »Energiewoche« ist eine Veranstaltung des e5-Teams Brixlegg, in Kooperation mit der Gemeinde Kramsach und der Klima- und Energiemodellregion »Nachhaltiges Alpbachtal Seenland«.

Aktion »Ausreißen« am Freitag, 17. Mai



WANN: Freitag, den 17. Mai 2019
von 13:00 bis 15:00 Uhr

WO: Ortsgebiet Brixlegg

TREFFPUNKT: Bauhof der Marktgemeinde Brixlegg,
Marktstraße 44a, ab 13:00 Uhr

Das Indische Springkraut wird in der Marktgemeinde Brixlegg immer häufiger. Um diesem Trend entgegenzuwirken, wird heuer zur Aktion »Ausreißen« in Brixlegg aufgerufen. Dabei soll durch das Entfernen des Springkrauts das weitere Ausbreiten verhindert werden und durch die regelmäßige Durchführung in den kommenden Jahren auch wieder zurückgedrängt werden.



Aus diesem Grund lädt die Umweltberatung der Marktgemeinde Brixlegg am Freitag den 17.05.2019 alle zu der Aktion ein.

Faschingsfeier im St. Josefsheim



Oben: »Die Wiener Hofreitschule« in Aktion.
Rechts: Stimmung bei flotter Musik.



Wie jedes Jahr am »Unsinnigen Donnerstag« waren im St. Josefsheim die Narren los und es wurde wieder ausgiebig der Fasching gefeiert.

Am frühen Nachmittag besuchten uns die »Mühlbichler Pumuckl« mit ihrem Meister Eder und brachten mit ihrer zünftigen Musik gleich einmal eine gute Stimmung in der Cafeteria für unsere Bewohner, Mitarbeiter und Gäste.

Mit Musik ging es dann weiter mit dem Duo »Christian & Martin«, die den närrischen Nachmittag musikalisch begleiteten. Sie erfüllten so manchen Musikwunsch der Bewohner und die ausgelassene Stimmung stieg von Lied zu Lied.

Bei Kaffee und Faschingskrapfen und manchen Gläsern Wein oder Bier wurde bis zum späten Nachmittag gefeiert, geschunkelt und getanzt. Zur ausgelassenen Stimmung trugen auch die Mitarbeiter bei, die es sich natürlich nicht nehmen ließen, das Tanzbein zu schwingen.

Zum Höhepunkt der Faschingsfeier besuchten uns die Rei-



Frau Waibl und
DGKS Christiane



Herr Gapp
und PA Elisabeth



Frau Fleiß
und PA Petra

terinnen der »Wiener Hofreitschule« mit ihren Lippizanern. – Unser Dank gilt den »Mühlbichler« Musikanten, die zum Auftakt der Faschingsfeier für gute Stimmung sorgten. Ein Dankeschön geht auch an Christian Mascher und Martin Steinlechner, die in der Cafeteria für die Bewohner und Gäste musizierten und eine großartige Stimmung zauberten.

Einen besonderen Dank gebührt auch den Mitarbeitern, dem Küchenteam sowie den freiwilligen Helfern des St. Josefsheims, die für die Bewirtung der Bewohner und Gäste sorgten.



ZEITLOSIGKEIT

Ganzheitliche Massagepraxis

Massagen • Meditation • Yoga • Achtsamkeit

Jetzt NEU: Im Herzen von Brixlegg: Marktstraße 29
Jan Rüter • Heilmasseur
Insightouch®-Therapeut • Yogalehrer
+43-(0)680-4429911 • info@zeitlosigkeit.eu
www.zeitlosigkeit.eu

AUS DER MARKTMUSIKKAPELLE

Preiswatten 2019

Ende Februar fand heuer bereits zum sechsten Mal das traditionelle Preiswatten im Musikantenstüberl der Marktmusikkapelle Brixlegg statt.

Zahlreiche Kartenspielerpaare aus nah und fern ritterten bis spät in die Nacht um den Spielerfolg.

Über den Tagessieg durften sich dieses Jahr Patrick Pichler und Daniel Eisl freuen.

Platz zwei ging an Ernst Moser und Herbert Moser. Platz drei belegten Michael Mayr und David Unterberger.



Gelungene Premiere für das Jugendblasorchester »4 Winds«

Im Herbst des Vorjahres gegründet, begeisterte das Jugendblasorchester »4 Winds« unter der musikalischen Leitung von Philipp Oberhuber und Stellvertreterin Elisabeth Mair – beide Mitglieder der BMK Münster – am Sonntag 17. März mit ihrem ersten Livekonzert das Premierenpublikum im ausverkauften Brixlegger Volkstheater.

Das Jugendblasorchester »4 Winds« setzt sich aus etwa 30 jungen Musikern der Musikkapellen Alpbach, Brixlegg, Münster und Reith zusammen. Die musikalische Leitung des Jugendorchesters liegt in den Händen von Philipp Oberhuber und seiner Stellvertreterin Elisabeth Mair, beide Mitglieder der BMK Münster. Oberhuber ist obendrein der neue Musikbund-Bezirksjugendreferent und damit Nachfolger von Anita Schneider aus Breitenbach.

Am Premierenabend im Volkstheater waren selbstverständlich neben dem musikalischen Leiter und Jugendreferenten Philipp Oberhuber (Münster) mit Bettina Hausberger (Alpbach), Christoph Rendl (Brixlegg) und Lukas Hechenblaikner (Reith) auch die Jugendreferenten der drei übrigen Mitgliederkapellen anwesend.

Mit ihrem ersten gemeinsamen Livekonzert legte das Jugendblasorchester »4 Winds« eine absolut tadellose Premiere hin, zu der den jungen Musikanten uneingeschränkt zu gratulieren ist. Gemeinsames Musizieren von Jungmusikern verschiedener Musikkapellen bringt nur Vorteile mit sich, lernen sich doch dabei junge begeisterte Musiker kennen und miteinander zu musizieren, dies wiederum steigert Freude und Motivation der Künstler für ihre Musik. (Bild und Text: Klaus Madersbacher)

Ein Garten gegen das Insektensterben

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber.

Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen.

Aber Vorsicht: Zuchtsorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer aber bietet keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert – die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der



Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht.

Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50 % der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist

der Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter, hier ihre Eier ablegen. Grundsätzlich gilt: Mehr Mut zur Natur im Garten. Die Initiative »Natur im Garten« des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen als auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von »Natur im Garten«. Informationen zur Natur im Garten Plakette, Vernetzungstreffen und Fortbildungen für GemeindemitarbeiterInnen erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512 581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at.

Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.

Im »Maximilian-Jahr« das KK-Gewehr forcieren



Linkes Bild: Langjährige Mitglieder, von links: Max Wurm, Hermann Gapp, Schneider Johann, Schrettl Hans-Peter, Salzburger Hans.
Rechtes Bild: Blumen für die fleißigen Damen mit OSM Ferdl Seiter, 1. SM Bertl Pfandl und Kassier Christian Schaidl.

35 Schützen besuchten im Gasthof Herrnhaus die Generalversammlung der Schützengilde, und OSM Ferdinand Seiter blickte auf zahlreiche Veranstaltungen im letzten Arbeitsjahr zurück. So war vor allem die Fahnenabordnung unter OSM Ferdl an 16 Ausrückungen gefordert.

Seiter dankte für die umfangreichen Arbeiten am Schießstand und in der Kantine, bedauerte aber, dass der Schießstand vor Vandalismus leider nicht verschont geblieben ist.

Erfolgsergebnisse bei KK-Gewehrschützen:

Saisonschießen: Liegend frei: Schneider Matthias; Liegend aufgelegt: Sulzbacher Karl;

Gildenmeisterschaft: Liegend Frei: Schneider Matthias, Liegend aufgelegt: Sulzbacher Karl, Jungschützen: Figallo Angelina;

Vergleichskampf mit SCHG Trudering, SCHG Vaterstetten, SCHK Bruck a.Z., SCHG Brixlegg: Ergebnis: 1. Brixlegg 2. Vaterstetten 3. Trudering 4. Bruck

Auslösch-, Geburtstags- und Königsschießen: Serien LF: Schrettl Hans-Peter; Senioren III: Sulzbacher Karl, Hobby Damen: Lindner Christine; Hobby Herren: Lanzinger Peter.

Tiefschuss-Scheibe BLAU: Lindner Christine;

Jagdscheibe: Schützenkönig: Schrettl Bernhard;

Jungschützenkönig: kein Teilnehmer;

Erfolgsergebnisse bei KK-Pistolenschützen:

In seinem Bericht hob Seiter hervor, dass Matthias Schneider bei der **Österreichischen Staatsmeisterschaft** für Feuerpistole jeweils die vorderen Ränge erreichte als auch mit der Freien Pistole sowohl einzelnen als auch in der Mannschaft Gold erreichte.

Bei der **Gildenmeisterschaft** für Sportpistole erreichten

Schneider Matthias, Seiter Ferdinand und Lehnhoff Markus die ersten Platzierungen als Gildemeister. In der Standardpistole waren Schneider Matthias, Seiter Ferdinand und Moser Anton führend. Im FIGO-Cup führten Seiter Ferdinand, Moser Anton, Figallo Werner und Schneider Helene.

Beim **Auslösch- und Königsschießen** sicherten sich Schneider Matthias, Achorner Josef jun. und Hörl Manfred die besten drei Plätze. Beim **Adlerschießen** konnte sich Hans-Peter Schrettl als bester Pistolenschütze durchsetzen.

Bei **Österreichischen-, Landes- und Bezirksmeisterschaften** führten auf ersten Plätzen Achorner Josef jun., Schneider Johann und Schneider Matthias.

Zum **2. Schützenmeister** wurde Hans-Peter Heigenhauser gewählt, in den Ausschuss wurde Herbert Seitz als Schützenrat gewählt.

Langjährige Mitglieder konnten im Rahmen der GV mit einer handgeschriebenen Urkunde und Abzeichen beglückwünscht werden:

40 Jahre Mitgliedschaft: Salzburger Hans, Schrettl Hans-Peter;

50 Jahre Mitgliedschaft: Murschetz Heinz, Schneider Johann, Sock Franz;

60 Jahre Mitgliedschaft: Wagner Irene, Fahnenpatin

65 Jahre Mitgliedschaft: Gapp Hermann, Wurm Max.

OSM Ferdinand Seiter stellte sich mit Blumen für die fleißigen Schützenfrauen ein, die immer für Kaffee und Kuchen, aber auch für Sauberkeit sorgen.

(Lisi Sternat)

Neues Raumkonzept für die Brixlegger Wichtelfamilie



Bereits seit 1999 übernimmt der Verein »Brixlegger Wichtelfamilie, private Kinderkrippe« den Versorgungsauftrag für die Kleinkindbetreuung der 1,5- bis 3-Jährigen in Brixlegg. Und fast genauso alt sind manche Möbel im Spielraum unserer Einrichtung.

Aus diesem Grund hat sich der Vorstand schon bereits seit einigen Monaten intensiv mit der Neugestaltung dieses Raumes beschäftigt und es wurde zusammen mit Frau Julia Schedel und Michaela Piegger von JUSIGN ein neues Raumkonzept erstellt, welches den modernen Anforderungen einer Kinderkrippe entsprechen.

Um die immensen Kosten zu stemmen, wurde um Förderungen beim Land Tirol und bei der Marktgemeinde Brixlegg angesucht. Von Seiten des Landes wurde uns eine Förderzusage nach der Richtlinie betreffend die Förderung des quantitativen und qualitativen Ausbau des Kinderbetreuungsangebotes eine Förderung in der Höhe von € 13.500,- gewährt. Ebenso hat uns die Marktgemeinde Brixlegg eine Förderung von € 5.000,- zugesagt.

Die konkrete Planung und Umsetzung unseres Vorhabens ist momentan in vollem Gange und es ist geplant, Mitte Juni die Umbauarbeiten zu stemmen. Der normale Kinderkrippenbetrieb ist von den Renovierungsarbeiten nicht betroffen!

Wir freuen uns schon sehr, auf die neuen Möglichkeiten, die dieses neue Raumkonzept für die Kinder und Betreuerinnen mit sich bringen wird.

Um einen Betreuungsplatz sicher zu bekommen, empfehlen wir allen Eltern, sich frühzeitig bei uns zu melden und sich unverbindlich auf die Warteliste setzen zu lassen.

Kontaktdaten:

Brixlegger Wichtelfamilie,
Bruggerstr. 6, 6230 Brixlegg,
Tel.: 05337/66172
E-Mail: brixlegger_wichtelfamilie@drei.at

AUS DER ERZIEHUNGSBERATUNG

Spiele und Lernen

Im Spiel entdecken Kinder und Erwachsene die Welt. Elektronische Geräte wie Tablet, Spielkonsole, Smartphone oder Fernseher können das gemeinsame Spiel mit realen Menschen nicht ersetzen!

Wer sich öfters zum gemeinsamen Spiel trifft, in einer Kartenrunde, zu einem Brettspiel oder einem Strategiespiel, der weiß aus eigener Erfahrung, wie intensiv und abwechslungsreich diese gemeinsame Zeit sein kann: – Eigene Emotionen zeigen und im Gegenüber erkennen – Schmach führen – verhandeln – Wünsche äußern – Positionen behaupten – nebenbei über andere Dinge sprechen – zusammen sein – Koalitionen bilden und wieder wechseln – eine Anregung für geistige Fitness und Beweglichkeit. Wer mit anderen Menschen gemeinsam spielt, ist in Kontakt, wichtig und wird gesehen. Spielen bereichert Menschen jeden Lebensalters!

Im Spiel in der Familie haben Kinder die Gelegenheit, die Emotionen im Gesicht und der Stimme des Gegenübers zu erkennen. Gute Spiele bieten Gelegenheit, in Beziehung zu treten, sich gemeinsame Zeit zu schenken. Dabei können Regeln vereinfacht werden und dem Alter des Kindes entsprechend gewählt werden. Kinder freuen sich, wenn Erwachsene ihre strategische Überlegenheit nützen, im Spielverlauf das Kind gewinnen zu lassen. Ältere Kinder durchschauen dies und verlangen nach ehrlichem Kräfteressen. Dann ist im Kind das Verständnis entwickelt, dass eine gute Beziehung nicht zwangsläufig bedeutet, jemanden gewinnen zu lassen.

Kinder erleben ständig die Überlegenheit der Erwachsenen in vielen Situationen. Erwachsene können viele Dinge, die ein Kind aufgrund der motorischen Fähigkeiten, der Körpergröße, der geistigen Fähigkeiten, der sprachlichen Fähigkeiten, aufgrund seines Alters noch nicht kann oder darf. Im gemeinsamen Spiel bietet sich Gelegenheit, Kinder das Gefühl von Wichtigkeit und Wertschätzung zu geben. Kinder in das gemeinsame Erleben von Freude und Leid, von Gewinnen und Verlieren zu begleiten. Dies ist mehr als Pädagogik, es ist eine Vorbereitung auf das Auf und Ab im Leben. Erwachsene erfreuen sich gleichermaßen am guten Spiel, ein Ort, wo das Unvorhersehbare des Lebens überschaubar bleibt. Ein gutes Spiel bietet Raum für Begegnung und Erholung vom Alltag.

Es ist schade, wenn Kinder diese Lernerfahrung nicht machen dürfen. Einige öffentliche Büchereien bieten Gelegenheit, klassische und neue Spiele zu entdecken. Gute Spiele eignen sich hervorragend als Schlechtwetterprogramm. Natürlich gilt, jeder Tag ist ein guter Tag für ein gemeinsames Spiel!

Wenn es Fragen zum Spielen mit Kindern oder Fragen zu allgemeinen Erziehungsthemen gibt, bietet sich für interessierte Personen jeweils **Donnerstag von 10 Uhr bis 12 Uhr** die Gelegenheit, mit einer/m MitarbeiterIn der

Erziehungsberatung des Landes zu sprechen.

Ansprechperson:

Marwin Günther Dürrer-Klien MSc

Donnerstag 10 – 12 Uhr

Marktgemeindeamt Brixlegg

Tel.: +43 0512 508 6065

Mail: erziehungsberatung-innsbruck@tirol.gv.at

AUS DEM BERGBAUMUSEUM

Am 1. Juni sperren wir wieder auf



Ein bewegtes Jahr 2018 hat der Tiroler Bergbau- und Hüttenmuseumsverein hinter sich, wurde doch im Keller des Museums ein originaler spätbronzezeitlicher Kupferschmelzplatz aufgebaut.

130 Eimer mit »Original-Erde« wurden mit den Originalsteinen eines Schmelzofens und eines Röstbeetes händisch aufgebaut und mit einem informativen Text für die Besucher interessant nachempfunden.

Die große Mineralienausstellung von Prof. Bitterlich wurde neu adaptiert. Dr. Melitta Huijsmans hat das am Mariahilfberg ausgegrabene Bevorratungsgefäß mit weiteren Fundstücken im Oberstock des Museums neu angeordnet und beschriftet.

Auch während der Winterruhe sind die Mitglieder des BAT regelmäßig bemüht, für das interessante Museum fündig zu werden.

Am 1. Juni wird wieder eröffnet. Die Öffnungszeiten sind von Sa. 1. Juni bis Mo. 30. September, jeweils am Mo, Mi, Fr, Sa von 10.00 bis 16.00 Uhr. Sonderöffnung zur Langen Nacht der Museen am Samstag, 5.10.2019!

Glück auf!

(Lisi Sternat)

Die Gemeinde Brixlegg bittet alle Jubelpaare, die im Jahr 2019 die Goldene (50), Diamantene (60) oder Gnadenhochzeit (70) feiern, sich beim Marktgemeindeamt, Sekretariat (Mag. Martina Gassteiger, Tel. 622 77 - 11) zu melden.

Jugendschutz in Tirol

Das neue Tiroler Jugendgesetz ist mit Jänner 2019 in Kraft getreten.

Die Jugend steht heute durch die Möglichkeiten der neuen Medien und der Digitalisierung vor vielen Herausforderungen, Chancen aber auch Gefahren.

Im Mittelpunkt der Diskussion um den Jugendschutz steht die Idee, Kinder und Jugendliche bestmöglich vor Gefahren zu bewahren und ihre Eigenverantwortlichkeit zu fördern und auszubauen. Sie sollen gemeinsam mit erwachsenen Bezugspersonen lernen, Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen.

Themen wie Rauchen, Alkoholkonsum, Ausgehzeiten und vieles mehr sind im aktuellen Jugendschutzgesetz genau geregelt.

Nähere Informationen finden Sie unter www.mei-infoeck.at im Internet oder Sie können sich gerne die beiden **Folder zum Jugendschutz** in der Marktgemeinde Brixlegg holen.



Aus der Bücherei

Die öffentliche Pfarrbücherei der Gemeinde Brixlegg ist an folgenden Tagen für Sie geöffnet:

Montag 9.00–11.00 Uhr,

Mittwoch 17.00–19.00 Uhr,

Sonntag 9.30–11.30 Uhr.

Viele neue Kinder- und Erwachsenenbücher sowie Zeitschriften, Spiele, Hör-CDs und DVDs warten auf euch.

Neu: nun auch das E-Book!



Unseren treuen Zeitschriftensponsoren sei ein großer Dank ausgesprochen:

Fa. Zobl Universum) – Feminin (Shape) – Fa. Klaubauf (Schöner Wohnen, Servus in Stadt und Land) – Gh. Herrnhaus (Runners world) – Ideal tours (Reise aktuell, Neue Reiselust) – St. Barbara Apotheke (National Geographic) – Ezeb (Mein Schöner Garten) – Spenglerei Gschwantler (Living at home) – Bäckerei Sigwart (Landlust) – Schreibwaren K. Baumgartner (Land der Berge) – Gärtnerei Schießling (Kraut und Rüben) – Sparkasse (Gewinn) – Sport Schwaighofer (Geolino, Alpin) – Metzgerei Sock (Familie und Ich) – Fa. Lugauer (Eltern Family) – Silberquelle Gruber (Eltern) – Wundmanagement Moser Hildegard (Brigitte) – Kaufhaus Messner (Selber machen) – Connys Sport (Geo).

Vereinsförderungen: Neue Richtlinien

Die im Jahr 2013 beschlossenen Richtlinien für die laufenden Vereinsförderungen wurden in der Gemeinderatssitzung vom 19.02.2019 wie folgt abgeändert:

- Der Antrag auf Überweisung der Vereinsförderung ist bis spätestens 30.11. jeden Jahres zu stellen. Dem Antrag ist der Kassabericht der letzten Jahreshauptversammlung beizulegen. Verspätete Ansuchen werden nicht berücksichtigt.
- Von der Antragspflicht ausgenommen ist lediglich die Pfarre (Heizkostenzuschuss). Alle anderen Vereine haben einen Antrag auf Überweisung der Vereinsförderung zu stellen.
- Die Vereinsförderung ist ausnahmslos über ein (noch einzureichendes) Online-Formular auf der Homepage einzureichen.

Mit den neuen Richtlinien wurde die Abgabefrist für die Vereine von ursprünglich 15.10. jeden Jahres auf den 30.11. jeden Jahres zurückversetzt, sodass aktuelle Kassenberichte der vielfach im November stattfindenden Jahreshauptversammlungen dem Antrag beigelegt werden können. Umgestellt wurde auch die Art der Einbringung auf ein auf der Gemeindehomepage bereitgestelltes Formular. Damit soll sichergestellt werden, dass die Anträge auch vollständig eingebracht werden.

Die Förderungsgelder werden wie bisher im Dezember jeden Jahres überwiesen.

Altbairisches Adventsingen in Aichach



Es war zwar der Tag vor dem Heiligen Abend, kein Problem für die Harfenspielerin Viktoria Kogler, die mit ihrem ausgereiften Spiel auf ihrer Harfe viel Stimmung und Freude in der Aichacher Pfarrkirche verbreitete.

Aus der Wildschönau kam der Afelder Dreigesang und so war mit der Tiroler Abordnung wieder ein perfekter Auftritt. Aus Brixlegg reisten 15 Musikfreunde an, die dem Altbairischen Adventsingen schon jahrelang die Treue halten. Vorher wurde der Aichacher Christkindlmarkt besucht und nach der Adventfeier unter der Leitung von Annemarie Stöffel gab es die große Einladung unserer Partnergemeinde bei den k. und k.- privilegierten Feuerschützen im gemütlichen Schützenheim.

Bürgermeister Claus Habermann konnte ein stolzes Ergebnis der Benefizveranstaltung bekannt geben, das die Stadtgemeinde noch aufstockte. Nach einem gemütlichen Nachmittag ging es wieder heim, diesmal direkt in die Weihnachtsfeiertage. Danke und großes Lob, Viktoria Kogler, du bist für das nächste Adventsingen schon wieder engagiert! (Lisi Sternat)

TAG DER OFFENEN TÜR

Musik zum Ausprobieren und Angreifen

Wenn du ein Musikinstrument erlernen, Gesangsunterricht oder dein Kind für elementare Musikerziehung begeistern möchtest, dann komme zum

TAG DER OFFENEN TÜR:

Freitag, 26. April 2019, 14.00 – 17.00 Uhr

Alle kleinen und großen Musikinteressierten sind herzlich eingeladen, in die Musikräume der Landesmusikschule zu blicken und das gesamte musikalische Angebot unserer Schule kennenzulernen.

Instrumente in kindgerechter Größe können unter fachkundiger Anleitung der Musiklehrer selber ausprobiert werden. Hier darf gefiedelt, gedrückt, gezupft, getrommelt, gezogen und geblasen werden – ganz nach Lust und

Termine der Marktmusikkapelle

Instrumentenvorstellung im Probelokal

Du möchtest gerne ein Blasinstrument erlernen? Dann schau am **Freitag 12. April** im Probelokal der MMK Brixlegg vorbei. Ab 15:00 findet dort ein Tag der offenen Tür mit Instrumentenvorstellung statt.

Jahreskonzert 2019

Am **Samstag 13. April** findet um 20:00 im Turnsaal der NMS das traditionelle Jahreskonzert statt. Kapellmeister Mario Rendl hat ein anspruchsvolles Konzertprogramm mit dem Motto »Österreich« zusammengestellt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Maiblasen 2019

Wie jedes Jahr ziehen wir wieder mit klingendem Spiel durch die Straßen von Brixlegg und bitten um eine Spende für Instrumente, Trachten und Musikausbildung.

- **30.04.2019 ab 15:30 Uhr:** Brixlegg, Weng, Mühlbichl, Marienhöhe, Hohlsteinweg
- **01.05.2019 ab 07:30 Uhr:** Niederfeldweg, Mariahilfberg, Mehrn, Judenwiese
- **05.05.2019 ab 12:30 Uhr:** Zimmermoos

Laune. Die Lehrpersonen beraten bei der Wahl des richtigen Instrumentes, geben Tipps und informieren Sie über das breit gefächerte Angebot an unserer Schule. Für das leibliche Wohl sorgt unser Förderverein, der Sie mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Getränken verwöhnt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Neuanmeldungen für das kommende Schuljahr finden von 2.–31. Mai 2019 zu unseren Bürozeiten (Mo bis Do von 08.00–12:30 Uhr) statt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel.-Nr. 05337/63873 zur Verfügung. Informationen finden Sie auch unter www.musikschulen.at/kramsach.

(Gerhard Guggenbichler, Musikschuldirektor)



AUS DER PTS

Eine unglaubliche Schulaktion für Leon



Wahnsinn! So mega, was die Dienstleistungs- und Tourismusgruppe der PTS Brixlegg mit Unterstützung von so vielen Personen geschafft hat.

Ziel war es, wie jedes Jahr, für einen guten Zweck zu spenden. Bereits zu Schulanfang haben wir uns entschlossen, die Einnahmen des Adventmarktes in Alpbach Anfang Dezember an den kleinen Leon und seine Freunde (Verein Leon & friends e.V.) aus Waidring zu spenden.

Die Gruppe hat genäht, gebacken, Seifen gegossen, gebastelt u.v.m. Der Pfarrgemeindevorstand der Gemeinde Brixlegg hat uns tatkräftig unterstützt, wir durften 70 »Krippen im Glas« für alleinstehende ältere Personen der Gemeinde als Weihnachtsgeschenk herstellen und auch eine großzügige Spende entgegennehmen. Es wurden uns kostenlos Zirben-Weihnachtssterne bzw. Bäume zum Verkauf zur Verfügung gestellt.

Die Eltern der Schüler und Schülerinnen waren die fleißigen Helfer im Hintergrund. Sie haben kostenlos gebacken (Kekse, Apfelbrot, Cake-Pops, etc.), Likör und Marmelade eingekocht und dann auch noch selber mit allen Verwandten und Freunden bei uns eingekauft. Die Lehrer-KollegInnen und Kindergarten-PädagogInnen des Schulzentrums Brixlegg haben uns kurz vor Weihnach-

ten an der Schule besucht und auch noch fleißig ihre Weihnachtseinkäufe bei uns gemacht. Ohne so viel Unterstützung und Motivation hätten wir es nie geschafft.

So kam die unglaubliche Summe von EUR 1.300,00 zusammen, die wir am 1. März an Leon persönlich übergeben durften. Mit dieser Schulaktion hat die PTS Brixlegg Vielfalt, Zusammenhalt und Toleranz gezeigt und mich als Lehrperson mehr als stolz gemacht. Am 21. März 2019 schenkte die Dienstleistungs- und Tourismusgruppe vormittags in der Aula der NMS Brixlegg eine Fastensuppe aus. Auch diese Einnahmen spenden wir an Leon. (Nadine Lindner-Moser)

AUS DER NMS

I'm a Barbie girl, in a Barbie world



Unter diesem Motto entstand das Gruppenkostüm der 4a Klasse für den 1. Brixlegger Faschingsumzug. Wir bastelten eifrig an unseren Verkleidungen und die Umsetzung am 28. Februar war ein voller Erfolg. Als Barbies und Kens verkleidet, gewannen wir bei der Kostümprämierung den ersten Platz. (Schülerinnen der 4a)

Beim Berufsfestival in Kufstein

Am 6. Feber 2019 besuchten die Klassen 3a und 3b der NMS Brixlegg das Berufsfestival der Wirtschaftskammer.

Im Kultur Quartier Kufstein war ein Stationenbetrieb mit verschiedenen Firmen eingerichtet, und die Mädchen und Burschen konnten Einblicke in unterschiedliche Lehrberufe gewinnen. Sie durften auch selbst Hand anlegen – es wurde gesägt, gemauert, gemalt und vieles mehr – die Vertreter der Firmen beantworteten überdies die Fragen der Jugendlichen. Den Abschluss der interessanten und bestens organisierten Veranstaltung bildete eine kleine Jause für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Wir danken der WKO außerdem für den finanziellen Zuschuss zur Busfahrt.



English Theatre

»Human beings grow millions and millions of roses, and travel millions and millions of miles, but they still can't find what they're looking for.«

Am 14. März 2019 nahmen uns die SchauspielerInnen des Vienna English Theatre mit auf die Reise des Kleinen Prinzen. 150 äußerst aufmerksame SchülerInnen der NMS Reith und Brixlegg erlebten eine Neufassung des Klassikers von Antoine de Saint-Exupéry und waren begeistert.



Kinderskitag der Volksschule mit dem Skiclub Brixlegg



Am 4. Februar haben bei perfektem Wetter die Lehrer der Volksschule Brixlegg gemeinsam mit dem Skiclub einen Kindersneetag in Reith gemacht.

Die ganze Volksschule war sportlich unterwegs. So waren 90 Kinder auf der Piste und die restlichen Kinder gingen im Winter-Wonderland rodeln. Obwohl in vielen Orten die Lehrer mit den Schülern nicht mehr auf die Piste gehen, trauen sich bei uns die Lehrer das glücklicherweise noch.

Die Bergbahnen stellten gratis die Liftkarten zur Verfügung und der Skiclub war mit einigen Trainern mit an

Bord. So konnte man kleinere Gruppen machen, mit denen an dem Tag sogar unvergessliche Ausflüge in den lockeren Tiefschnee möglich waren. Die gute Zusammenarbeit mit der Schule hat auch für den Skiclub eine sehr positive Seite. Ein recht großer Teil der Kinder ist schon im Skiclub Dress unterwegs gewesen und nach dem Sneetag gibt es meistens ein paar Neuanmeldungen. Wie gut der Tag bei den Kindern angekommen ist, braucht man gar nicht lange zu schreiben. – Da braucht man nur auf die Fotos zu schauen.

(Text und Fotos: S. Kainzner)

AUS DER VOLKSSCHULE

Speedstacking im Unterricht



Neue Erfahrungen durften die Kinder der Volksschule Brixlegg beim Speedstacking machen.

Speedstacking ist ein Geschicklichkeitssport, bei dem 12 Becher zu Pyramiden auf- und wieder abgestapelt werden. Man sollte dabei möglichst schnell sein. Zudem fördert Speedstacking die Beidhändigkeit, die Auge-Hand-Koordination und die Reaktionsfähigkeit. – Im Namen der Volksschule Brixlegg möchten wir uns ganz herzlich bei Kathrin Freudenschuß für die tollen und umfangreichen Stunden »Speedstacking« bedanken! (Linda Geiler)

AUS DER LANDESMUSIKSCHULE

Unsere musizierende Jugend



Sogar eine »Tanzmusik« erfreute das Publikum unter dem Titel: »Mander, auf geht's!«

Regelmäßig haben die Schüler und Schülerinnen, auch Erwachsene, die unsere Landesmusikschule besuchen, Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Ein hohes Niveau zeigte sich bei den letzten Vortragsabenden im Festsaal der LMS in Kramsach und im Theatersaal Brixlegg. Von Holz- und Blechblasinstrumenten bis zu Saiten-, Knopf-, Tasteninstrumenten und Schlagzeug zeigten unsere jungen Künstler, was in den letzten Monaten erarbeitet wurde, sehr zur Freude und zum Stolz der Angehörigen und Lehrer mit Leiter Gerhard Guggenbichler. Die eingegangenen Spenden, so Förderverein-Obmann Hans Mittner, werden dem Ankauf und Verleih von Instrumenten zugesprochen. (Lisi Sternat)

TOUR OF THE ALPS

Tirol im Radfieber



Foto: Johannes Sautner

In Reith im Alpbachtal startet am 23. April 2019 die zweite Etappe der Tour of the Alps. Ab ca. 9.30 Uhr treffen die Rad-Teams im Dorfzentrum ein, um 10.50 Uhr fällt der Startschuss.

Die »Tour of the Alps« zählt zu den spektakulärsten Radveranstaltungen. Als Nachfolge des Giro Trentino führt die Tour erneut durch Tirol, Südtirol und Trentino. Mit über 40 Jahren Erfahrung aus der Trentino-Rundfahrt ist die Tour of the Alps mehr als nur das oft zitierte Vorzimmer des Giro de Italia. Die erfolgreiche Tour ging vergangenes Jahr mit dem Gesamtsieg des Franzosen Thibaut Pinot zu Ende. Und auch in diesem Jahr sind zahlreiche Größen der Radsportszene am Start. 150 Fahrer und gut 20 Radteams werden erwartet. Die dritte Auflage stellt die Rundtour sprichwörtlich auf den Kopf, denn sie startet dieses Mal in Tirol.

Am 22. April beginnt die Tour in Kufstein und endet mit 26. April in Bozen. Fünf Etappen führen die Athleten auf 711 Kilometern durch die drei Euregio-Regionen. Und die Region Alpbachtal Seenland ist mitten drin im Geschehen. Denn die zweite Etappe startet am Dienstag, 23. April in Reith im Alpbachtal. Diese Etappe ist die längste und gleichzeitig auch anspruchsvollste der gesamten Rundfahrt. Die Teilnehmer starten im Dorfzentrum von Reith i.A. und erreichen nach 179 km und über 3.000 Höhenmetern die Südtiroler Gemeinde Schenna.

Der wohl spektakulärste und schwierigste Anstieg ist dabei jener zum Jaufenpass. Bereits um 09.30 Uhr betreten die Teams der Reihe nach die Bühne und unterschreiben einzeln den Startbogen. Der Startschuss fällt um 10.50 Uhr. Die Strecke führt vom Dorfzentrum Reith über Kundl und die Kramsacher Seen mit einem erneuten Anstieg nach Reith, bevor die Rennfahrer weiter Richtung Italien fahren. **In dieser Zeit kann es kurzzeitig zu Straßensperren kommen.**

Infos unter: www.alpbachtal.at/tota2019

Kidscup Erfolge für Brixlegger Leichtathleten



Links: Die erfolgreiche Mannschaft des BSV mit ihrem Betreuer Gernot Knittelfelder. Rechts: Tiroler Meisterin Julia Moser im Kugelstoß. (Fotos: Tina Reisigl-Moser und Helmar Reisigl)



Die jüngsten Brixlegger Leichtathleten zeigten beim Kidscup in der tollen Leichtathletikhalle in Innsbruck groß auf.

Emma Mähr hatte den obersten Platz am Podest gepachtet – sie gewann alle drei Bewerbe klar. Ebenfalls auf's Stockerl schaffte es Julia Pichler, die das erste Mal bei einem Wettkampf dabei war. Sie wurde sowohl im Ballstoß als auch im 60m Sprint dritte. Julia Richter konnte sich auch in allen Bewerben einen Stockerlplatz sichern. Ge-

ausgetragen. Im Kugelstoßen war Julia Moser eine Klasse für sich und konnte mit der Leistung von 9,22m um 70cm weiter stoßen, als die Zweitplatzierte. Sie durfte sich damit über ihren ersten Tiroler Meistertitel in der Leichtathletik freuen.

Knapp an einer Meisterschaftsmedaille schrammte Jonas Astner vorbei. Er war ebenfalls das erste Mal am Start und sicherte sich mit einer tollen Bestzeit von 8,82s über 60m den Einzug ins Finale.

meinsam konnten die drei Mädchen in der U10 Klasse den tollen dritten Platz in der 3x133m Staffel erlaufen. Ebenfalls einen Sieg konnte Raphael Kuppelwieser mit neuer persönlicher Bestleistung im Weitsprung von 3,92m beisteuern. Im 60m Lauf der U12 musste er sich nur um eine Hundertstelsekunde dem Lienzer Sieger geschlagen geben.

In der U14 Klasse wurden parallel zum Kidscup die Tiroler Meisterschaften

Jahreshauptversammlung des SV Brixlegg Stockschießen



Am Freitag, den 22.02.2019 fand die Jahreshauptversammlung des SV Brixlegg mit Neuwahlen im Vereinsheim statt. Unter den Ehrengästen konnten wir auch den Bürgermeister von Reith Johann Thaler und den Bürgermeister von Brixlegg Rudi Puecher begrüßen. Unser Obmann, Otto Mühlegger berichtete über das vergangene Vereinsjahr und die Erfolge der Stückschützen Jugend. Er übergab sein Amt an Schneider Stefan, der sich recht herzlich bei ihm für sein langjähriges Engagement bedankte und hofft, dass dieser dem Verein weiterhin treu zur Seite steht. Einstimmig wurde der

neue Ausschuss von den Vereinsmitgliedern gewählt, welcher sich wie folgt bildet:

Obmann: Schneider Stefan, Stellvertreter: Reiter Bernhard, Kassier: Brandstetter Monja, Stellvertreter: Widschwendter Bruno, Schriftführer: Schneider Alexandra, Stellvertreter: Lederwasch Karoline.

Der Neue Ausschuss bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und startet voll motiviert ins neue Vereinsjahr. (Stefan Schneider, Obmann)

Frischer Wind und »alte Hasen«



Der Vorstand des BSV

Auch heuer wieder lud der SV Brixlegg ZV Leichtathletik sämtliche Mitglieder zur alljährlichen Jahreshauptversammlung in die Aula der NMS.

Neben Sportlerinnen und Sportlern, deren Eltern, Benützern der Kraftkammer, fördernden Mitgliedern und dem scheidenden Vorstand erschien auch der langjährige Altobmann des SV Brixlegg, Franz Selles. Bei den Ehrungen konnten die Tiroler Meister Sandra Vujanovic, Barnaby Sellers, Gabi Markl und Thomas Nachtschatten gemeinsam mit der Siegerin im Alpencup Rahel Kuppelwieser und den Siegern bei den Kidscup mit neuen Vereinsshirts und Vereinskappen ausgestattet werden. Leider fehlte Sascha Stepan, der 2018 den einzigen Österreichischen Meistertitel im Hammerwurf für den BSV erwerben konnte. Nach einem fotografischen Rückblick auf das zurückliegende Sportjahr, dem Kassabericht und der Entlastung des

Kassiers stand dieses Mal noch ein ganz besonderer Tagesordnungspunkt auf dem Programm: Neuwahlen des Vorstandes. Und dabei sollte ein Team entstehen, bei dem sich zu routinierten »alten Hasen« der Brixlegger Leichtathletik frischer Wind durch neue, junge Gesichter gesellen würde. In ihrem Amt bestätigt wurden Obfrau Tina Reisl-Moser, deren Stellvertreterin Alexandra Guggenberger sowie Kassier Helmar Reisl mit Stellvertreterin Helga Provin. Neu im Vereinsvorstand willkommen geheißen wurde Gernot Knittelfelder, der das Amt des Schriftführers übernahm und sich über Sarah Harringer als Stellvertreterin an seiner Seite freuen darf. Neu in den Ausschuss kamen Irene Klikova so-

wie Marcel Widmann als Beauftragte für die Kraftkammer; als Zuständige für den Trainingsbetrieb der Kleinsten wurden Magdalena Reiter und Esther Greiderer bestellt. Um die Betreuung der Leistungssportler werden sich auch in Zukunft wie gehabt die baldige Grundtrainerin Adriana Knoll sowie Gernot Knittelfelder kümmern; als Beisitzerinnen komplettieren Karin Rupprechter und Renate Reisl die neue Mannschaft.

Nach den Formalitäten und einstimmiger Wahl des neuen Ausschusses konnte schließlich zum gemütlichen Teil des Abends übergegangen werden: Alle Anwesenden konnten sich bei einem großen Buffet bedienen, ehe die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Brixlegg Leichtathletik bei geselligem Beisammensein langsam ausklang. (Knittelfelder)

Radeln für den Klimaschutz!

Ganz Tirol radelt: Mitmachen und gewinnen!

Am 21. März 2019 fällt der Startschuss zum 9. Tiroler Fahrradwettbewerb. Gleichzeitig wird der Fahrradwettbewerb ab heuer auf ganz Österreich ausgedehnt. Die Teilnahme ist nun in allen neun österreichischen Bundesländern möglich.

Alle Tirolerinnen und Tiroler sind aufgerufen, sich in der Zeit vom 21. März bis 30. September zum Wettbewerb anzumelden. Egal ob jung oder alt: Jede/r kann gewinnen! Gefragt sind nicht Tempo und Höchstleistungen, sondern der Spaß am Radeln. Wer sich registriert und im Wettbewerbszeitraum mindestens 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegt, hat die Chance auf tolle Preise.

Land Tirol und Klimabündnis Tirol rufen in Zusammenarbeit mit den Gemeinden auch heuer wieder alle Tirolerinnen und Tiroler zur Teilnahme an der landesweiten Klimaschutzinitiative auf.

Der Tiroler Fahrradwettbewerb dauert bis zum 30. September 2019. Jeder Teilnehmer, der bis dahin über 100 Kilometer geradelt ist, kann tolle Preise gewinnen!

Alle Infos unter: tirol.radelt.at



Erfolgreiche Hallensaison der Bogenschützen

Am 2. Februar 2019 fand in Kirchberg die Tiroler Meisterschaft statt.

Alina Hagi Tiroler Meisterin BB Schü II; Oliver Brandstetter Tiroler Meister RE Schü II; Lukas Lanik 2. Platz BB Kad.; Raphael Fischer 3. Platz BB Kad.; Nora Schlechter 3. Platz RE Dam. Allg.; Hannah Brandstetter 1. Platz leider alleine in der Gruppe RE Schü II; Nora Schlechter 1. Platz leider nur zwei in der Gruppe. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!

Die Jugend wurde zum Vorbild für unsere erwachsenen Schützen: Hans-Jürgen

Schlechter 5. Platz BB Allg.; Roman Mühlbacher 6. Platz IP Allg.; Helmuth Pichler 6. Platz IP Allg.; Thilo Melein 10. Platz IP Allg.; Martin Fercher 1. Platz RE Para W2 leider alleine in der Gruppe.

Am 9. Februar 2019 gewann bei der *Österreichischen Meisterschaft* im Blankbogenschießen in Wels Alina Hagi (Leistungsklasse Schüler und Kadetten weiblich) die Goldmedaille Blankbogen Schüler II weiblich. Schlechter Hans – Jürgen schaffte es bei den Blankbogenschützen auf Platz 14.

Am 17. März 2019 bestritt der BSV Brixlegg Navajos die 2. *Vereinsmeisterschaft* Indoor. Der Vereinsmeister 2018 musste den Titel an Helmut Pichler, Klasse Olympisch Recurve, abgeben.

Am 24. März 2019 fuhr der BSV nach Stockerau zur



Foto: Hans-Jürgen Schlechter

Österreichischen Meisterschaft und Staatsmeisterschaft Recurve- und Compoundklassen.

Österreichischer Meister Schüler I weiblich Brandstetter Hannah; Österreichischer Vizemeister Schüler II männlich Brandstetter Oliver; Österreichischer Vizemeister Kadetten weiblich Schlechter Nora; 8. Platz Senioren männlich Pichler Helmut.

Den krönenden Abschluss bildete am Sonntag noch eine Goldmedaille im Mannschaftsbewerb für Schlechter Nora BSV Brixlegg, Wöll Martina und Eberharther Elisabeth BSC Vomp-Schwaz.

Wir gratulieren zu diesen hervorragenden Leistungen und starten voller Elan in die Outdoor-Saison!

Herzlich bedanken wollen wir uns bei allen Sponsoren und Gönnern, die das rege Vereinsleben ermöglichen.

STAATSMEISTERSCHAFTEN

Vier Medaillen für Sophia Wurm

Für die erst 15-jährige Sophia Wurm waren die letzten Wochen die erfolgreichsten ihrer bisherigen Tenniskarriere.

Sophia holte sich mit ihrer Doppelpartnerin Nina Walter aus Oberösterreich Bronze bei den Staatsmeisterschaften der Allgemeinen Klasse in Wolfsberg. Bei den Staatsmeisterschaften der Altersklasse U 16, ebenfalls in Wolfsberg, erspielte sich Sophia nach starker Leistung Bronze im Einzel. Besonders erfreulich verliefen für Sophia die Staatsmeisterschaften der Altersklasse U 18 die im März in Maria Lanzendorf, Niederösterreich ausgetragen wurden. Nach Topleistungen und Siegen über teils ältere und höher eingeschätzten Spielerinnen, belohnte sich Sophia mit der Bronzemedaille im Einzel. Zum Drüberstreuen gab es noch Silber im Doppel, wieder mit Doppelpartnerin Nina Walter. Das intensive Training im Leistungszentrum in Linz trägt die ersten Früchte. Der Tennisclub Brixlegg ist stolz auf seine erfolgreiche Nachwuchsspielerin und gratuliert Sophia zu den errungenen Medaillen.



AUS DEM TWV

Kinderfasching in der NMS

Der TWV-Brixlegg veranstaltete heuer zum ersten Mal den Kinderfasching in der NMS-Brixlegg.

Beim lustigen Luftballontanz und bei der Kostümodenschau war der Einsatz und Applaus des gesamten Publikums gefragt. Eine Polonaise durch den gesamten Saal, bei der sich Groß und Klein anhängen, durfte natürlich auch nicht fehlen. Für musikalische Unterhaltung sorgte Mittner Ander und für Speis und Trank war mit Kuchen, Krapfen und diversen Getränken bestens gesorgt. An dieser Stelle möchte sich der TWV-Brixlegg nochmals herzlich bei der Gemeinde Brixlegg, der Raiffeisenbank Brixlegg, Metzgerei Franz Sock, Bäckerei Sigwart und Bäckerei EZEB für die finanzielle Unterstützung recht herzlich bedanken.



Neue Schianzüge für Schiclub



Trainer Martin Gasteiger und Obmann Christoph Steinwender mit Kindern des Vereins. (Foto: SC Brixlegg)

Die Förderung von Vereinen in der Region ist der Raiffeisenbank in Brixlegg ein wichtiges Anliegen. So unterstützte sie kürzlich die Kinder des Schiclubs Brixlegg mit neuen Skianzügen in leuchtendem Rot, die stolz präsentiert werden.

Der Grundgedanke des 1947 gegründeten Vereins ist es, wintersportbegeisterte Kinder zu guten Allround-Schifahrern auszubilden – und das mit viel Spaß an der Sache! Die Kinder erlernen im wöchentlichen Schneetraining Grundtechniken für ein solides Schifahren auf der Piste und im Gelände. Sicherheit, Gesundheit und Fairness sind wichtige Themen im Verein und werden dementsprechend im Vereinskonzzept gelebt.

Regelmäßige Events des Schiclubs Brixlegg, wie das Vereinsrennen, die Saisonabschluss-Grillerei und ein Sommerevent, sorgen für Abwechslung und Austausch unter den Mitgliedern.

AUS DEM TWV

1. Tirol Cup 2019

Zum ersten Mal findet dieses Jahr der Tirol Cup statt. Über drei Stationen können sich hier die Tiroler Schwimmerinnen und Schwimmer beweisen und am Ende erfolgt eine Gesamtcupwertung. Die erste Station des Tirol Cup wurde am 03.02.2019 im Innsbrucker Universitätsbad von den Vereinen Su Citynet Hall und SV StuBay Telfes ausgetragen. Vom TWV-Brixlegg waren Nadine Achleitner und Laura Rampl dabei. Beide Schwimmerinnen konnten sehr gute persönliche Zeiten erzielen



The Cradle Skatepark



Das Team vom The Cradle Skatepark freut sich auf eine spannende Saison 2019 mit vielen guten Sessions und hoffentlich noch besserem Wetter. Gestartet wird die Saison 19 mit dem alljährlichen Opening sowie Speedrace durch den ganzen Park am Samstag den **4. 5. 2019, ab 16 Uhr**.

Des Weiteren freuen wir uns darauf, eine kleine skatebare Erweiterung pünktlich zum Saisonstart einzuweihen.

Öffnungszeiten (Mai–Ende September)

Mittwoch bis Sonntag 15:00 – 21:00 Uhr
(bei schönem Wetter)

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Auch Brixlegger Haushalte könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teil-

nahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der **absoluten statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



Der Volkstheaterverein Brixlegg spielt für Sie im Mai und Juni 2019 das Komödienhighlight »Das perfekte Desaster Dinner«, eine Komödie von Marc Camoletti, Bearbeitung und Regie: Angelika Klaubauf.

Ein prickelndes Wochenende auf dem Land, die Ehefrau fährt zu ihrer Mutter, die Geliebte hat Geburtstag und der langjährige Freund ist als Alibi geladen für den Fall, dass etwas schief geht ...

Unterhaltung auf höchstem Niveau!

Spieltermine:

Samstag, 18.05.2019
Freitag, 24.05.2019
Samstag, 25.05.2019
Mittwoch, 29.05.2019
Mittwoch, 05.06.2019
Freitag, 14.06.2019
Samstag, 15.06.2019
Mittwoch, 19.06.2019
Spielbeginn jeweils um 20:15 Uhr

Kartenreservierungen

ab sofort auf unserer Homepage www.theater-brixlegg.at oder telefonisch an Spieltagen unter 0680 5567907

Der Volkstheaterverein Brixlegg freut sich auf Ihren geschätzten Besuch.

14. April, Palmsonntag	09.45 Uhr Einzug von der NMS in die Kirche
18. April, Gründonnerstag	19.00 Uhr Gründonnerstagsliturgie mit Fußwaschung anschließend Anbetung und Beichtgelegenheit bis 21.00 Uhr
19. April, Karfreitag	15.00 Uhr Kreuzweg mit Kindern in der Pfarrkirche 19.00 Uhr Karfreitagsliturgie mit Leidensgeschichte
21. April, Ostersonntag	05.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Speisensegnung 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Speisensegnung 19.00 Uhr Abendmesse
22. April, Ostermontag	10.00 Uhr Pfarrgottesdienst 15.30 Uhr Hl. Messe in der St. Josefskapelle
25. April	19.00 Uhr Markusbittgang nach Mehrn
01. Mai	08.00 Uhr Gottesdienst auf dem Mariahilfberg
04. Mai, Firmung	08.30 Uhr Firmung mit Einzug von der NMS, Firmspendung durch Abt Raimund Schreier
10. Mai, Florianifeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit den Montanwerken und der Feuerwehr zu Ehren des hl. Florian
12. Mai	10.00 Uhr Festgottesdienst 100 Jahre Männergesangsverein
26. Mai, Erstkommunion	08.45 Uhr Einzug von der VS Brixlegg in die Kirche, Erstkommuniongottesdienst, anschließend Auszug und Agape im Gemeindegarten
27.–29. Mai Bitttage	jeweils um 19.00 Uhr Bittgänge
30. Mai, Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Festgottesdienst
04. Juni, Dienstag	19.00 Uhr Beginn der Gottesdienste in Mehrn
06. Juni, Donnerstag	19.00 Uhr Beginn der Gottesdienste auf dem Mariahilfberg
09. Juni, Pfingstsonntag	10.00 Uhr Festgottesdienst 19.00 Uhr Abendmesse
10. Juni, Pfingstmontag	10.00 Uhr Schützenmesse auf der Hochkapelle (nur bei schönem Wetter), bei Schlechtwetter Gottesdienst in der Pfarrkirche 15.30 Uhr Hl. Messe in der St. Josefskapelle 19.00 Uhr Abendmesse
20. Juni, Fronleichnam	09.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Bei schönem Wetter anschließend Prozession
30. Juni, Herz-Jesu-Fest	09.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Bei schönem Wetter anschließend Prozession

Ehejubilare 2019

Wir bitten alle Ehejubilare, die im Jahr 2019 ein **kirchliches Ehejubiläum** feiern (25/30/35/40/45/50/55/60/65 Jahre oder länger verheiratet), sich im Pfarrbüro zu melden (05337/62468).

Es wird dann im Herbst 2019 einen Gottesdienst für die Ehejubilare mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Pfarrhof geben. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Ein Job für's Leben!

In der Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Kufstein und St. Johann in Tirol setzen die Verantwortlichen auf höchste Qualität, nicht nur bei der Ausbildung, sondern auch bei den neuen Schulgebäuden. Ab Frühsommer (Kufstein) bzw. Herbst 2019 (St. Johann in Tirol) werden in verschiedenen Ausbildungsmodellen die neuen Pfleger und Pflegerinnen auf ihre Arbeit in den Bezirkskrankenhäusern der Region vorbereitet.

»Die Arbeit in einem Gesundheitsberuf ist in zweierlei Hinsicht ein ‚Job für's Leben‘. Zum einen unterstützen wir unsere Patienten bei der Genesung, zum anderen ist nach der Ausbildung ein sicherer Arbeitsplatz garantiert«, so Mag. Claudia Schweiger, Direktorin der GuKPS in Kufstein und St. Johann in Tirol. »Der Beruf der reinen ‚Krankenschwester‘ ist dabei schon lange überholt.«

Top Ausbildung in modernsten Räumlichkeiten

Unter anderem bieten 14 modernst ausgestattete Klassenzimmer sowie ein Simulationszentrum fürs Praxistraining mit echten Geräten und Apparaturen optimale Voraussetzungen für die Ausbildung im Pflegeberuf. Neben dem Unterricht sind es vor allem die interessanten Exkursionen und Praxistage, welche die SchülerInnen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule schätzen. In enger Zusammenarbeit mit allen Abteilungen der Bezirkskrankenhäuser und den Langzeitpflegeeinrichtungen lernen die Studierenden dabei höchste Qualität im Pflegeberuf und tragen so auch in Zukunft für die ausgezeichnete Ge-



Foto: Renate Möllinger

sundheitsversorgung in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel bei.

Zukunftsberuf mit Jobgarantie

Heute bietet man an den zwei Standorten verschiedene Ausbildungsmodelle an. Die unterschiedliche Ausbildungsdauer, je nach Lehrgang, von ein bis drei Jahren sowie diverse finanzielle Unterstützungsangebote durch AMS und AMG Tirol ermöglichen es auch Quereinsteigern eine qualifizierte Ausbildung zu erhalten und so bestmöglich im

Gesundheitsberuf Fuß zu fassen. Zusätzlich gibt es ein großzügiges Paket an Sozialleistungen, günstige Wohnmöglichkeiten sowie Mittagessen zum Schülertarif.

Jetzt bewerben!

Noch bis 30. April 2019 läuft die Bewerbungsfrist für die **dreijährige Ausbildung »Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege«**. Der Unterricht startet dann im Herbst in den neuen Schulräumlichkeiten der Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Kufstein und St. Johann in Tirol.

Deine Benefits

- ✓ Jobgarantie nach der Ausbildung
- ✓ Lernen am Puls der Zeit – Ausbildung in modernsten Räumlichkeiten und mit bestem Equipment
- ✓ Enge Zusammenarbeit mit den Abteilungen der Bezirkskrankenhäuser
- ✓ Regionale und gut erreichbare Ausbildungsstätten
- ✓ Zahlreiche Sozialleistungen (vergünstigte Wohnmöglichkeiten, Mittagessen zum Schülertarif)
- ✓ Finanzielle Förder- und Unterstützungsangebote durch AMS und AMG Tirol v. a. für Berufsumsteiger

Veranstaltungskalender April bis Juni 2019

13.04.2019	Jahreskonzert der MMK Brixlegg	Schulzentrum, 20:00 Uhr
23.04.2019	Tour of the Alps 2019 2. Etappe	Gemeindegebiet
26.04.2019	Tag der offenen Tür Landesmusikschule Kramsach	Kramsach
27.04.2019	Jugendforum: Fotografie Workshop, 15 Uhr	Volkstheater Brixlegg
04.05.2019	Regionaler Bauernmarkt 08:00-12:00 Uhr	Herrnhausplatz
04.05.2019	Frühlingserwachen – Frühlingsfest der Brixlegger Wirtschaft, ab 10:00 Uhr	Herrnhausplatz
18.05.2019	Premiere: Das (perfekte) Desasterdinner 20:15 Uhr	Volkstheater Brixlegg
Weitere Spieltermine: 24.05., 25.05., 29.05., 05.06., 14.06., 15.06., 19.06.2019		
25.05.2019	Jugendforum: Theater Workshop, 15 Uhr	Volkstheater Brixlegg
26.05.2019	Erstkommunion in Brixlegg	Pfarrkirche Brixlegg
01.06.2019	Regionaler Bauernmarkt 08:00-12:00 Uhr	Herrnhausplatz
01.06.2019	Zimmermooser Staudnfest ab 20:00 Uhr	Freudangerl, Zimmermoos
15.+16.06.2019	Schülerschwimmen + Freundschaftsschwimmen TWV Brixlegg	Freischwimmbad Brixlegg
06.07.2019	Regionaler Bauernmarkt 08:00-12:00 Uhr	Herrnhausplatz